

Wüstenrot & Württembergische AG: Bekanntmachung nach Art. 2 Abs. 2, Abs. 3 der Delegierten Verordnung (EU) 2016/1052 – Erwerb eigener Aktien, 5. Zwischenmeldung

Im Zeitraum vom 09. Februar 2026 bis einschließlich 13. Februar 2026 wurden durch die Wüstenrot & Württembergische AG (ISIN DE0008051004) insgesamt 29.073 Namensaktien der Wüstenrot & Württembergische AG im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms erworben, dessen Rückkaufsbeginn mit Bekanntmachung vom 12. Januar 2026 gemäß Art. 2 Abs. 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2016/1052 für den 12. Januar 2026 mitgeteilt wurde.

Vom 09. Februar 2026 bis 13. Februar 2026 betrug die Gesamtzahl der zurückgekauften Aktien, der gewichtete Durchschnittskurs sowie das aggregierte Volumen jeweils pro Tag:

Datum Rückkaufstag	Gesamtzahl der zurückgekauften Aktien	Gewichteter Durchschnittskurs (in EUR)	Aggregiertes Volumen (in EUR)
09.02.2026	5.946	15,912048	94.613,04
10.02.2026	5.560	15,965705	88.769,32
11.02.2026	5.639	15,949796	89.940,90
12.02.2026	5.807	15,996174	92.889,78
13.02.2026	6.121	15,759441	96.463,54

Die Gesamtzahl der bislang durch die Wüstenrot & Württembergische AG im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms seit dem 12. Januar 2026 bis einschließlich 13. Februar 2026 erworbenen Namensaktien beläuft sich auf 120.880 Namensaktien.

Der Erwerb eigener Aktien der Wüstenrot & Württembergische AG erfolgt durch eine von der Wüstenrot & Württembergische AG beauftragte Bank, die Landesbank Baden-Württemberg, ausschließlich über die Börse im elektronischen Handel der Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra).

Detaillierte Informationen über die Transaktionen gemäß Art. 2 Abs. 3 Satz 2 der Delegierten Verordnung (EU) 2016/1052 sind auf der Internetseite der Wüstenrot & Württembergische AG unter www.ww-ag.com/de/investor-relations/aktie veröffentlicht.

Kornwestheim, den 16. Februar 2026

Wüstenrot & Württembergische AG
Der Vorstand